

Allgemeine Hinweise

Elektrogeräte, Verpackungsmaterial usw. gehören nicht in den Aktionsbereich von Kindern. Verpackungs- und Verschleißmaterial (Folien, ausgediente Produkte) sind umweltgerecht zu entsorgen. Die Weitergabe des Produktes soll mit der dazugehörigen Gebrauchsanweisung erfolgen.

Garantie, Gewährleistung: es gelten die gesetzlichen Bestimmungen.

Batteriegelgesetz, Hinweise zum Umweltschutz

Dieses Produkt darf am Ende seiner Lebensdauer nicht über den normalen Haushaltsabfall entsorgt werden, sondern muss an einem Sammelpunkt für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten abgegeben werden. Das Symbol der durchgestrichenen Mülltonne auf dem Produkt, der Gebrauchsanweisung oder der Verpackung weist darauf hin.

Batteriegelgesetz: Im Lieferumfang einiger Geräte befinden sich Batterien oder Akkus, die zum Betrieb der Geräte dienen. Diese können auch in den Geräten fest eingebaut sein. Wir sind als Händler verpflichtet unsere Kunden im Zusammenhang mit dem Vertrieb von Batterien auf die Batterieverordnung hinzuweisen:

Bitte entsorgen Sie alle Batterien so wie es vom Gesetzgeber vorgeschrieben wird, die Entsorgung im Hausmüll ist ausdrücklich verboten. Sie können die Batterien und Akkus an kommunalen Sammelstellen oder im Handel vor Ort kostenfrei abgeben. Von uns erworbene Batterien können Sie nach Gebrauch auch an die nachfolgende Adresse zurücksenden. Bitte ausreichend frankieren, wir ersetzen das Briefporto: DIW-GmbH, Balanstr. 89 b, 81539 München. Batterien, die Schadstoffe enthalten sind mit dem Symbol einer durchgestrichenen Mülltonne gekennzeichnet, die Symbole sind die chemischen Bezeichnungen des enthaltenen Schadstoffes. "CD" steht für Cadmium, "Pb" für Blei, "Hg" für Quecksilber, "Li" für Lithium, "Ni" für Nickel, "Mh" für Metallhydrid und "Zi" für Zink.

Die Werkstoffe sind gemäß ihrer Kennzeichnung wieder verwertbar. Mit der Wiederverwendung, der stofflichen Verwertung oder anderen Formen der Verwertung von Altgeräten leisten Sie einen wichtigen Beitrag zum Schutz unserer Umwelt. Bitte erfragen Sie bei der Gemeindeverwaltung die zuständige Entsorgungsstelle.

Aktuelle Informationen im Internet: www.Funk-Abluftsteuerung.de und www.DIW-Punkt.de

Die Konformitätserklärung können Sie hier herunterladen: http://diw-punkt.de/DP_Download.html
Irrtum, Änderungen des Designs und der technischen Daten ohne Vorankündigung bleiben im Sinne ständiger Produktverbesserungen vorbehalten. Schutzrechte angemeldet. Stand 10-2013
Hergestellt für: DIW-Dipl.-Ing. Weber GmbH, Balanstr. 89b, DE-81539 München.
WEEE-Reg.-Nr.: DE47592106

EG-Konformitätserklärung

Hiermit bestätigen wir in alleiniger Verantwortung, dass das Produkt

Funk Magnetsender DFM-1000

auf das sich diese Erklärung bezieht, mit den Vorschriften folgender Europäischer Richtlinien übereinstimmt:
Produkt in Frequenzklasse 1

EMC:	ETSI EN 301 489-1 V1.8.1 ETSI EN 301 489-3 V1.4.1
R&TTE:	EN 300 220-1 V2.1.1 (2006.04) EN 300 220-2 V2.1.2 (2007.06)
LVD:	EN60950-1:2006+A11:2009+A1:2010+A12:2011

Prüf-Nr.:	EMC: BCTC- 12081628 vom 27.08.2012
	R&TTE: BCTC- 12081629 vom 27.08.2012
	LVD: BCTC- 12080579S vom 27.08.2012

Gemäß den Bestimmungen von der **R&TTE - Richtlinie 1999/5/EG** und **EMC - Directive 2004/108/EG**.

Das Produkt ist für den Betrieb in folgenden Ländern vorgesehen: AT, FI, DE, EL, IE, IT, ILU, N, NL, PT, CZ, ES, SE

Inverkehrbringer: **DIW Dipl.-Ing. Weber Büroausstattung GmbH**
Adresse: Balanstr. 89b , DE-81539 München
Kontaktperson.....: Alfred Weber, Dipl.-Ing. (FH)
Tel.: +49 89 89050990 Fax: -471417 mail: office@diw-gmbh.de
Anbringung der CE-Kennzeichnung.....: Typenschild

München, den 30.08.2012

(Ort, Datum)

Alfred Weber, Dipl.-Ing (FH)

Name und Unterschrift des Verantwortlichen

Gebrauchsanweisung: => http://diw-punkt.de/DP_Download.html Funk-Magnetsensor DFM-1000

Sehr geehrter Kunde, vielen Dank für Ihren Kauf des Funk-Magnetsensors DFM-1000. Bitte lesen Sie die Gebrauchsanweisung vor Inbetriebnahme sorgfältig durch und bewahren Sie diese auf.

1. Lage der einzelnen Bauteile

- [1] **Reedkontakt** schaltet bei Annäherung eines Magneten.
- [2] **interne Antenne** zur Funkübertragung
- [3] **Batterie-Halter** für Typ CR2032 – Plus (+) muss nach nach oben zeigen
- [4] **DIP-Schalter** zur Einstellung des Sendecodes passend zum Empfänger.
- [5] **EIN/AUS-Jumper** EIN- oder AUS-SIGNAL bei Magnet-Annäherung.
- [6] **Experten-Jumper ABC** UND-/ODER-Schaltungen (normal C)
- [7] **Externanschluss** für externe Schaltkontakte (Expertenmodus)

2. Funktion und Anwendungen

Der Magnet-Sensor [1] schaltet durch Annäherung eines Magneten an das Gehäuse und setzt die Bewegungsänderungen des Magneten in ein kurzes Funksignal "EIN"/"AUS" (umschaltbar) um. Beim Entfernen des Magneten wird das gegenteilige Funksignal gesendet. Es erfolgt kein dauerhaftes Senden.

Expertenmodus: die externe Anschluss-Möglichkeit [7] eines potentialfreien Schließers löst die gleichen Schaltimpulse aus. Jeder Schaltkontakt (Lichtschalter, Thermostat, Wassermelder, uvm.) wird zum Funksender.

Anwendungsmöglichkeiten:

- Funk-Abluftsteuerung für Dunsthauben:** Betrieb nur bei offenem Fenster möglich (z.B. mit DZS-1000)
Wichtiger Hinweis: nicht geeignet als Sicherheitsmaßnahme sondern nur Unterstützung der Vorschriften.
- Energieeinsparung bei Heizgeräten und Klimaanlage:** „AUS“ bei offenem Fenster zum Lüften.
- Ein/AUS schalten von Licht bei Öffnen von Türen aller Art:** Möbelbau (Schiebetüren, Schubladen etc.)
- Zutritts-Kontrolle:** meldet kabellos das Öffnen einer Tür z.B. mit dem den Funkgong ITR-7000.
- Diebstahl-Sicherung:** Signal bei Öffnen von Vitrinen etc. oder Durchtrennen eines Extern-Kabels
- Wassermelder:** bei Wasserkontakt von externen Anschlussdrähten erfolgt signalisierendes Funksignal.
- Oder Sie machen alle Schaltkontakte (Lichtschalter, Thermostat, Relais, ...) zum Funksender.**
Hinweis: das Modul ist nicht geeignet für Sicherheits-Anwendungen, wie z.B. für NOT-Ruf/NOT-AUS-Funktionen. Betrieb nur im privaten Bereich.

3. INBETRIEBNAHME

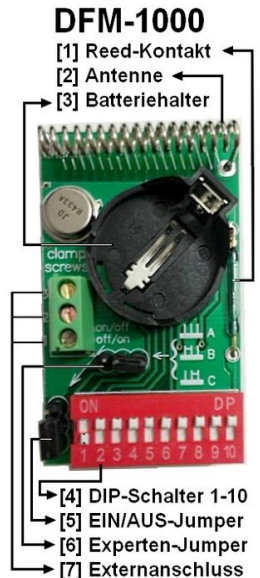
Batterie einlegen: öffnen Sie das Gehäuse des Sensors (hebeln Sie an der Aussparung z.B. mit einer Münze den Deckel ab) und setzen Sie die Batterie vorsichtig in die Batterieaufnahme [3] und klicken sie an der Feder ein. Achten Sie bitte auf eine saubere Batterieoberfläche und Kontakte. **Die PLUS-„+“ Seite sieht nach oben**, „MINUS“ ist unten. Zum Entnehmen drücken Sie seitlich gegen die hochstehende Feder.

=> CODIERUNG - so passen Sie den Magnet-Sensor (=Sender) dem Empfänger an:


Damit sich der Magnetsensor (=Sender) und Empfänger verstehen, wird der richtige Sendecode mit den 10 weißen DIP-Schaltern [4] eingestellt.


Beispiele für verschiedene Empfängertypen:

I.) DIW-Funk-Zwischenstecker DZS-1000/3600: Öffnen Sie den Code-Deckel auf der Rückseite des Funk-Zwischensteckers (=Empfänger) und stellen Sie die gleiche Einstellung wie beim Sender ein. Wenn Sie beim Sender DFM-1000 als Einstellung z.B. 1 auf OFF (unten) und 2-10 auf ON (nach oben) stehen haben, stellen Sie die gleiche Kombination (1 OFF, der Rest ON) beim Empfänger ein.

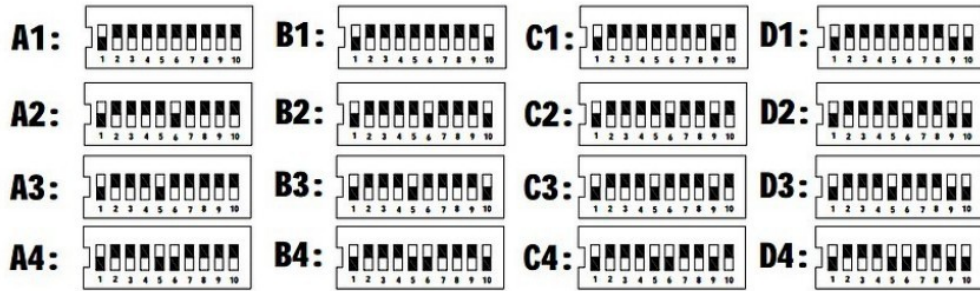


II. Für alle anderen Empfänger (Intertechno, DIW-Einbaumodelle xxx-2090): Stellen Sie einen Code ein – z.B. A1 (ist meist schon voreingestellt)

A1:  **ACHTUNG:** die schwarze Abbildung zeigt die Stellung des (weißen) DIP-Schalters !!
Beispiel: A1: 1 = OFF (nach unten), alle anderen Schalter ON (Schalter 2 bis 10) zeigen nach oben!



Alternativ können Sie auch einen der folgenden Codierungen A1-D4 wählen:



III) so lernen Sie selbstlernende Empfänger an:

=> Zum Anlernen eines Empfängers senden Sie ein „EIN“ während des Lernmodus.

Gehen Sie zum Senden von „EIN“ wie folgt vor:

=> Legen Sie den Magnet am Sensor an, sodass die beiden Pfeile gegenüber liegen.

=> Starten Sie dann den Lernmodus am Empfänger. Stecken Sie dazu den Zwischenstecker in eine Steckdose (ITR-1500) bzw. drücken Sie wenn vorhanden den „LEARN“-Knopf (ITLR-3500, DRE-2090, DAS-2090...). Der Lernmodus wird aktiviert (Dauer ca. 5 Sek.) und durch das Blinken der LED signalisiert. Nur während die LED blinkt, können Sie einen Sender anlernen.

=> bewegen Sie jetzt beim Sender den Magneten vom Sensor weg, warten Sie ca. 1 Sekunde und führen Sie ihn wieder hin. Der Magnetschalter sendet dabei ein EIN- und ein AUS-Signal, das angelernt wird. Wichtig ist, dass Sie beide Bewegungen durchgeführt haben, solange die LED blinkt. Der Funk-Stecker schaltet zwei oder drei mal, um zu signalisieren, dass der Code angelernt wurde.

=> Im Downloadbereich finden Sie detaillierte Anleitungen zum Anlernen <=

=> verschiedener Typen: http://diw-punkt.de/DP_Download.html <=

IV. EIN oder AUS-Sendeimpuls bei Annäherung des Magneten auswählen:

Stecken Sie den EIN/AUS-Jumper [5] in die gewünschte Stellung: bei EIN schaltet der Funkempfänger EIN, wenn der Magnet an den Sensor angenähert wird, bei AUS schaltet der Verbraucher aus.

4. Montage des Senders:

Der Sender wird nun am Einfachsten mit einem Doppel-Klebeband am Fenster und der Magnet so am Rahmen befestigt, dass bei geschlossenem Fenster die beiden Markierungen max. ca. 8 mm voneinander entfernt sind. Nicht auf oder direkt neben (z.T. hinter Kunststoff verdeckten) Metallbeschlägen montieren, das lenkt die Magnetkraft ab. Achten Sie auf einen sauberen, fettfreien Untergrund. Sie können auch Schrauben verwenden oder Sender und Magnet tauschen. Jetzt muss beim Öffnen des Fensters oder der Tür der Verbraucher ein- oder ausschalten, je nach Ihrer gewählten Einstellung am Sender. Die Reichweite beträgt im Freifeld bis zu 30m, wird aber durch Hindernisse (Mauern, Betondecken, Metallflächen, Feuchtigkeit) etc. eingeschränkt. Auch andere Funksysteme oder elektrische Geräte

können die Reichweite beeinflussen. Evtl. ist die Lage des Empfängers so zu ändern, dass die eingebaute Antenne die Signale sicher empfängt. Halten Sie für Tests den Sender nicht in der Hand (Abschirmung). Lassen Sie zwischen Ein- und Ausschalten ca. 1 Sekunde verstreichen.

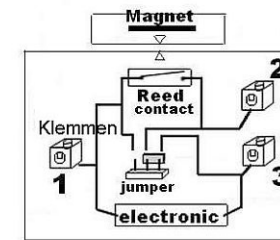
Jetzt können Sie den Empfänger über Funk steuern. Beim Einsatz mehrerer Funkempfänger muss ein Abstand von 0,5m zueinander eingehalten werden. Funk-Steckdosen nicht ineinander stecken.

Vor der endgültigen Montage führen Sie bitte unbedingt einen Test (Funktion und Reichweite) durch. Die Reichweite ist stark abhängig von der Wahl des Empfängers und der Umgebungseinflüssen. Auch verdeckte Metallbeschläge im Fensterrahmen können die Reichweite und das Schaltverhalten beeinflussen.

5. Expertenmodus – UND/ODER-Schaltungen, externe Anschlüsse:

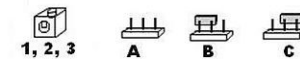
Dieser Abschnitt beschreibt nur Einsätze mit externen Kontakten. Für den normalen Magnetbetrieb sind keine Änderungen erforderlich. Die integrierte UND-/ODER-Funktion erlaubt auch eine Kombination aus Magnet- und mechanischen Schaltern zur optimalen Überwachung. Je nach Anschluss eines potentialfreien Kontakts an den Klemmen 1+2 oder 2+3 (7) und der entsprechenden Stellung des Jumpers (6) sind folgende Funktionen realisierbar:

- Schaltung nur durch den Magnetsensor (C)
- Schaltung nur durch den externen Kontakt
- Schaltung nur wenn externer Kontakt UND Magnetkontakt geschlossen (AND)
- Schaltung nur wenn externer Kontakt ODER Magnetkontakt geschlossen (OR)



Anschlüsse:	Schaltung mit
only C	nur Magnet
+B 2+3	nur externer Kontakt
+C 1+2	Magnet ODER ext. Kontakt
+A 2+3	Magnet UND ext. Kontakt

Je nach Betriebsart stecken Sie jetzt den Jumper auf die richtigen Stifte 1-2 (B) oder 2-3 (C) oder entfernen ihn (A) und schließen bei Bedarf den externen Kontakt (spannungsfrei!) an die Klemmen 1+2 oder 2+3. Legen Sie an den Klemmen keine Spannung an!



6. Technische Daten

Betriebstemperatur + 5°C bis + 40°C Schutzklasse: IP20 Nur innen betreiben.
Frequenz.: 433,92 MHz, Sub Class 20 Batterie.....: 1x CR2032 (Testbatterie enthalten)
Maße.....: Magnet: ca. L.56 x B.13 x H.11 mm, Sender: ca. L.72 x B.39 x H.20 mm, Farbe weiß

7. Sicherheitshinweise bei Verwendung von Einbau- oder Zwischenstecker-Modell als Empfänger:

Wichtig: Es besteht kein Garantieanspruch bei Schäden, die durch Nichtbeachtung der jeweiligen Bedienungsanleitung entstehen. Haftungen oder weitergehende andere Ansprüche, insbesondere solche auf Ersatz außerhalb des Gerätes entstehender Personen- oder Sachschäden durch keine oder fehlerhafte Funktionen sind ausgeschlossen.

- Zuleitungen und spannungsführende Kabel, mit denen das Gerät verbunden ist sind auf Bruchstellen oder Isolationsfehler zu prüfen. Bei Feststellung eines Fehlers oder bei sichtbaren Schäden darf das Gerät nicht in Betrieb genommen werden.
- Nur in trockenen Innenräumen betreiben!
- Auf keinen Fall zwei oder mehrere Zwischenstecker hintereinander stecken.
- Der Zwischenstecker muss immer leicht zugänglich sein. Die Steckdose muss in der Nähe des zu schaltenden Gerätes sein und leicht zugänglich angeschlossen werden.
- Der Empfänger darf nicht mit Gegenständen wie Papier, Stoff, Vorhänge etc. verdeckt werden. Es könnte sonst zu gefährlichen Hitzestaustauschen führen. Der Betrieb in engen, unbelüfteten Bereichen (Schränke, Kästen etc.) ist auch nicht zulässig. Alle Objekte sollten mind. 10 cm entfernt sein.
- Der Funkempfänger darf keinem Tropf- oder Spritzwasser ausgesetzt werden.
- In jedem Fall ist zu prüfen, ob das Gerät für den jeweiligen Einsatzort geeignet ist.
- Gehäuse nicht öffnen! Keine eigenen Reparaturversuche unternehmen!
- Zulässige Höchstleistung (W) der angeschlossenen Geräte beachten (keine Mehrfachsteckdosen)
- Beachten Sie die Sicherheitshinweise des jeweiligen Empfängers.
- Allgemeine Regeln der Elektrotechnik beachten..